

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 3.

Dresden, am 7. October

1869.

#### Dritte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 5. October 1869.

##### Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Regiſtrandenvortrag Nr. 41—45. — Anzeige, die erfolgte Conſtituirung der außerordentlichen Deputation für Entwerfung einer neuen Landtags-Ordnung, ſowie der zweiten Abtheilung der Finanzdeputation für Eiſenbahnweſen zc. betreffend. — Wahl eines Mitglieds zur Redactionsdeputation. — Mündliche Begründung der Anträge des Abg. Schreck, die Abänderung einiger Beſtimmungen der Strafproceßordnung betreffend, und Verweiſung derſelben an die erſte Deputation. — Anträge der Abgg. Dr. Mindwiz und Dr. Biedermann und Genoffen, die Landtags-Ordnung betreffend, und Verweiſung derſelben an die außerordentliche Deputation zur Berathung der Geſchäftsordnung (Reg.-Nr. 46 und 47). — Vorleſung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung.

Die Sitzung beginnt Vormittags 11 Uhr in Anweſenheit des Herrn Staatsministers Dr. Schneider und in Gegenwart von 75 Kammermitgliedern mit Vorleſung des über die letzte Sitzung vom Secretär Dr. Genſel niedergeschriebenen Protokolls.

Präsident Haberkorn: Wird das vorgeleſene Protokoll genehmigt? — Genehmigt. — Ich erſuche den Herrn Secretär Dietel und den Abg. Stauß, das Protokoll mit mir zu vollziehen.

(Geſchieht.)

Die Regiſtrande wird der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 41.) Herr Abg. Klopfer überreicht eine Petition des Rittergutsbeſizers Steiger auf Barnitz und Genoffen, die Anlegung einer Chauſſee nach der Eiſenbahnhalteſtelle Miltiz an der Borsdorf-Meißner Eiſenbahn betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 42.) Die Erſte Kammer überreicht mittelſ Beschlusses ein Communicat des königl. Geſamtministeriums, die Ueberreichung der Originalurkunden der Geſetze: 1. einige Abänderungen der Verfaſſungsurkunde vom 4. September 1831, ſowie der Nachtragſaetze zu demſelben vom 5. Mai 1851 und 19. October 1861; 2. die Wahlen für den Landtag betreffend, vom 3. December 1868, nebst Beilage unter O, und 3. die Ausführungsverordnung zu letzterem Geſetze nebst Beilage O zur Niederlegung im ſtändiſchen Archiv.

Präsident Haberkorn: In das ſtändiſche Archiv zur Verwahrung niederzulegen.

(Nr. 43.) Antrag des Herrn Abg. Schreck und Genoffen, die Beſchleunigung und Vereinfachung des Civil- und Strafproceßverfahrens betreffend.

(Nr. 44.) Deſgleichen, die Reviſion der §§ 1589 und 1629 (Ehehinderniſſe zc. betreffend) des bürgerlichen Geſetzbuchs betreffend.

Präsident Haberkorn: Inſofern die weitere Begründung beliebt werden ſollte, geſtattet die Kammer, daß ſie ſofort nachher mit erſolgen kann? — Geſtattet.

(Nr. 45.) Fünf Anſchlußpetitionen der Gerichtſerpentien Faust zu Limbach und Genoffen an die Petition der Expedienten in Plauen, Gehalts erhöhungs betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation. Dieſ waren die Gegenstände der Regiſtrande.

Abg. Dr. Wigard: Ich habe der Kammer anzuzeigen, daß die außerordentliche Deputation für Entwerfung einer neuen Landtags-Ordnung ſich conſtituiert und mich zum Vorſitzenden erwählt hat.

Präsident Haberkorn: Wird zu Protokoll bemerkt werden.

Abg. Mai (Polenz): Ich habe der Kammer ebenfalls anzuzeigen, daß die zweite Abtheilung der Finanzdeputation, welche für Eiſenbahnweſen und für Fragen, welche mit dem Staatsbudget nicht eng zuſammenhängen, ſich conſtituiert und mich zum Vorſitzenden ernannt hat.